



KATHOLISCHE
AKADEMIE in BAYERN



Hochschule für
Philosophie
München

Prof. Dr. Ingrid Robeyns,
Utrecht

Ist es verwerflich, reich zu sein?

Öffentlicher Abendvortrag
im Rahmen des
Philosophischen Meisterkurses

München
Dienstag, 18. Februar 2020
19.00 Uhr

Philosophie | Humanwissenschaften

Gestaltung: TretnerDesign GbR, München

Anmeldung

Wir bitten um schriftliche Anmeldung auf anhängender Karte bzw. per Fax oder Internet.
Anmeldeschluss: Donnerstag, 13. Februar 2020

Die Anmeldung ist verbindlich und gilt als angenommen, wenn unsererseits keine Absage erteilt wird.

Die Eintrittskarten zum Preis von € 10,- sind an der Abendkasse erhältlich. Für Schüler und Studierende bis zum vollendeten 30. Lebensjahr ist die Teilnahme kostenlos.

Übernachtung

Es besteht die Möglichkeit zur Übernachtung mit Frühstück im Einzelzimmer für € 59,- (ermäßigt € 50,-) oder im Doppelzimmer für € 45,- (ermäßigt € 39,-) pro Person.

Ermäßigung erhalten Studierende bis zum vollendeten 30. Lebensjahr und Schüler.

Mandlstr. 23 · 80802 München
U3/U6 Münchner Freiheit
Tel.: 0 89 / 38 10 20 · Fax: 0 89 / 38 10 21 03
info@kath-akademie-bayern.de



KATHOLISCHE
AKADEMIE in BAYERN

Bitte mit
€ 0,60
freimachen

www.kath-akademie-bayern.de

Katholische Akademie in Bayern
Postfach 40 10 08
80710 München
DEUTSCHLAND

■ Ingrid Robeyns arbeitet zu Themen der zeitgenössischen politischen Philosophie und angewandten Ethik und hat den Lehrstuhl für Ethik der Institutionen am Ethik-Institut der Universität Utrecht inne. Ihre Forschungsinteressen liegen in der angewandten und nicht-idealen Gerechtigkeit und in der interdisziplinären Forschung sowie in der Entwicklung von normativen Theorien und Methoden, die zur Unterstützung dieser Art von Forschung erforderlich sind. Bis Juli 2022 leitet sie das Fair Limits Project, gefördert von der Europäischen Union, das untersucht, inwiefern es moralisch gebotene Obergrenzen dafür geben sollte, wie viele Ressourcen eine Person oder eine Gruppe besitzen sollte.

In ihrem Vortrag wird die Referentin diesen Ansatz des sogenannten „Limitarismus“ vorstellen und Gründe dafür anführen, warum es Grenzen dafür geben sollte, wie viel Geld oder andere Ressourcen eine Person besitzt. Sie wird verschiedene Ansichten über die einschränkende Sichtweise diskutieren und sie gegen mögliche Einwände verteidigen.

■ Der öffentliche Abendvortrag von Frau Professor Robeyns findet statt im Rahmen des Philosophischen Meisterkurses, der bereits zum siebten Mal in Zusammenarbeit zwischen der Katholischen Akademie in Bayern und der Münchner Hochschule für Philosophie angeboten wird.

Dienstag, 18. Februar 2020

Gelegenheit zu einem Imbiss
(ab einer Stunde vor Beginn)

19.00 Uhr
Begrüßung

Einführung
Prof. Dr. Dr. Johannes Wallacher,
Präsident der Hochschule für Philosophie
München

19.15 Uhr

■ **Ist es verwerflich, reich zu sein?**

Prof. Dr. Ingrid Robeyns,
Professorin für Ethik an der Universität Utrecht

*Der Vortrag wird auf Englisch gehalten,
die wesentlichen Thesen werden auf Deutsch
zusammengefasst.*

20.15 Uhr
Diskussion mit der Referentin und
Dr. Rebecca Gutwald,
Hochschule für Philosophie

21.00 Uhr
Ende der Veranstaltung

Organisation: Dr. Johannes Schießl

Anmeldung zur Abendveranstaltung

Ist es verwerflich, reich zu sein?

Übernachtung / Frühstück Dienstag/Mittwoch

EZ DZ

am Dienstag, 18. Februar 2020, 19.00 Uhr, in München

Bitte in BLOCKSCHRIFT ausfüllen.

Name(n) _____

Anschrift _____

Telefon _____

E-mail _____